

Hinweise auf den Pentateuch in den Propheten.

Dies ist Anhang 92 aus der Begleitbibel.

Es wird von modernen Kritikern behauptet, dass Deuteronomium das Werk eines anonymen Schriftstellers in der Tschechischen Republik war. Die Regentschaften Josias und Manasses, die rituellen Teile von Exodus, Leviticus und Numbers, waren das Werk von Esra und die Priester in Babylon. Praktisch wird davon ausgegangen, dass der größte Teil des Pentateuchs exilisch und daher nicht von Mose geschrieben; und das trotz der Tatsache, dass die Ansprüche der ganzen Bibel erfordern die mosaische Urheberschaft.

Andererseits wird es von den gleichen modernen Kritikern zugegeben, dass die Propheten in den USA lebten und schrieben. Herrschaften derjenigen Könige, mit deren Herrschaft sie jeweils verbunden sind.

Aber der Pentateuch steckt voller Fachbegriffe und juristischer Ausdrücke. und hat seinen eigenen eigenen Wortschatz. Der ständige Hinweis aller Propheten darauf beweist schlüssig, dass der Pentateuch als Ganzes muss eine frühere Existenz gehabt haben; und muss von den Propheten gut bekannt und von denen verstanden worden sein, die hörte die prophetischen Äußerungen und las die prophetischen Schriften.

In allen Büchern der Propheten sind solche Hinweise auf den Pentateuch in der Bibel vermerkt. Rand der *Begleitbibel* mit der kurzen Angabe " Verweis auf Pentateuch " , gefolgt von der Passagen bezeichnet. Es wird nicht behauptet, dass keine übersehen wurden: so dass die Anzahl größer sein wird eher als weniger.

Es würde hier zu viel Platz einnehmen, um den vorbereiteten Tisch zu geben. Jeder Leser kann sammeln, das Ganze aus den Notizen, und ordnen Sie sie in der Reihenfolge der Kapitel und Verse der Pentateuchal Bücher.

Eine Prüfung dieser Referenzen wird ergeben, dass insgesamt 1.531 vermerkt und verteilt wurden wie folgt: GENESIS wird 149-mal bezeichnet; EXODUS, 312; LEVITICUS, 285; Zahlen, 168; während DEUTERONOMIE wird 617-mal erwähnt.

So wird auf die DEUTERONOMIE, von der die modernen Kritiker das größte Chaos angerichtet haben, mehr Bezug genommen oft als jedes der anderen vier Bücher: 468-mal häufiger als Genesis; 305 mal öfter als Exodus; 332-mal häufiger als Leviticus; und 449-mal häufiger als Numbers. Das heißt mehr oft als zwei der anderen Bücher zusammen.

Es ist auch bemerkenswert, dass die Verweise auf technische, rechtliche und rituelle Begriffe zahlreicher sind als auf diejenigen, die sich auf historische Ereignisse beziehen. Letzteres wäre notwendigerweise besser bekannt und in Erinnerung geblieben; aber die Ersteres hätte so nicht erwähnt werden können, wenn nicht das Ritual selbst (an das man sich weniger leicht erinnert) existiert hätte schriftlich und somit allgemein bekannt und verstanden. Es ist offensichtlich, dass es perfekt gewesen wäre Es war für die Propheten nutzlos, etwas zu schreiben und zu zitieren, aber es war bekannt, oder man konnte leicht darauf verweisen und verifiziert.

Es muss auch berücksichtigt werden, dass die kanonische Ordnung der prophetischen Bücher nicht dieselbe ist wie ihre chronologische Reihenfolge; für Maleachi (der jüngste Prophet) bezieht sich (Maleachi 1: 2) auf eine frühere Passage von Deuteronomium (Deuteronomium 7: 8) als Jesaja (einer der frühesten Propheten), der sich in Jesaja 1: 2 auf a bezieht späterer Abschnitt (5. Mose 32: 1).

Die Begleitbibel (Kurzfassung): Ap. 92.